

116/AB

Die Abgeordneten zum Nationalrat Apfelbeck und Kollegen haben am 1. Feber 1996 unter der Nr. 89/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "den Förderungsbericht 1994" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

"1. Wie gliedert sich der Ansatz 1/11006/43/Priv./7676 Nicht einzeln veranschlagte Subventionen (1994: 1,490 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

2. Wie gliedert sich der Ansatz 11/111116/41/Priv./7661/902 Sonstige Zwecke (1994: 8,400 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

3. Wie gliedert sich der Ansatz 1/11506/22/Priv./7660/909 Nicht einzeln anzuführende Subventionen (1994: 9,885 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

4. Wie gliedert sich der Ansatz 1/11506/22/Priv./7660/900 Private Institutionen (1994: 12,456 Mio.) nach den geförderten Institutionen und den einzelnen Fördersummen auf?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1 :

Der beim VA-Ansatz 1/11006 VA-Post 7676 ausgewiesene - gerundete -Betrag von 1,49

Millionen Schilling gliedert sich wie folgt auf:

Einrichtung Zweck Betrag

Verein Gedenkdienst Auslandsdienstleistungen S 570.000
gem. § 12b ZDG

Verein „Östereichische Auslandsdienstleistungen S 568.000
Friedensdienste gem. § 12b ZDG

Katholisches Pfarramt Auslandsdienstleistungen S 72.200
Frastanz gem. § 12b ZDG

Liga f. Menschenrechte Herausgabe von Publikationen S 50.000

Polizeichor Wien Kostenbeitrag für Ausgaben im S 40.000
Rahmen öffentlicher Auftritte

Östereichischer Bundes- Verwaltungsaufwendungen S 35.000
feuerwehrverband

Gruppe city Cops Öffentlichkeitsarbeit S 25.000

Gruppe Marokko Öffentlichkeitsarbeit S 30.000
Stampeders

Bundespolizei-Musik- Kostenzuschuß zu einem S 15.000

kapelle Innsbruck anlässlich des 60-jährigen Bestandsjubiläums abgehaltenen Polizeimusiktreffens

Musik- und Sängerbund Zuschuß für die Abhaltung eines S 15.000 der österr. Exekutive Exekutiv-Benefiz-Gala-Konzertes

AWR-Forschungsgesell- Förderung der Aktivitäten S 15.000 schaft für das Weltflüchtlingsproblem

Verein für Zeitgeschichte Durchführung der 3. Braunauer S 30.000 Zeitgeschichtstage

Hans Kelsen Institut Herausgabe einer Gedenkschrift S 10.000 für den ehemaligen Beamten des Bundesministerium für Inneres und Vizepräsidenten des VfGH Dr.Kurt RINGHOFER

Verein „Uniformmuseum Ankauf von Vitrinen S 10.000 Steyr“

Privatperson Plakataktion zum Thema Ausländerfeindlichkeit-Rechtsradikalismus S 3.000

Privatperson Zuschuß für die Herausgabe des Buches S 1.500 „Lichtblicke durch den Rotorkreis“; der Inhalt des Buches bietet einen hohen Informationswert auf dem Gebiet des Katastrophenschutzes und des Rettungswesens

Zu Frage 2:

Der Betrag von 8,4 Millionen Schilling stellt einen Teil der Subvention an den Österreichischen Zivilschutzverband - Bundesverband (VA-Ansatz 1/11116766900) dar. Hierbei wurde der überwiegende Teil für Öffentlichkeitsarbeit (z.B. periodische Fachzeitschrift ZS-Aktuell, Plakataktion) aufgewendet, der restliche Betrag entfiel vor allem für Aktivitäten im Rahmen des Sachaufwandes (z.B. Miete, Telefongebühren).

Zu Frage 3 :

Der Ansatz 1/11506/22/Priv/7660/909 gliedert sich im Hinblick auf Projektträger und ausgezahlte Subventionsbeträge (wegen der besseren Übersichtlichkeit gerundet) wie folgt:

Gesellschaft für österr. arabische Beziehungen S 191.000
Verein Collegium Bosniacum S 130.000

Club International S 340.000
Zentralstelle für Asylanten-
und Flüchtlingsbetreuung S 1,865.000
Österr. Volkshilfe S 1,000.000
Linzer Volkshilfe S 571 .000
C aritas Graz-Seckau S 1,401 .000
Caritas Salzburg - Vertrag 1994 S 180.000
Caritas Salzburg - Vertrag 1993 S 539.000
Evang. Superintendentur S 349.000
Afro-Asiatisches Institut S 1,248.000
Caritas Feldkirch S 431.000
Caritas Linz S 15.000
Bundesorganisation d. Kinderfreunde S 60.000
Unterstützungskomitee f pol. verfolgte
Ausländer S 180.000
Linzer Volkshilfe (95) S 559.000
Neue Welt Fonds S 400.000
Caritas Innsbruck S 324.000

SUMME S 9.783 .000
9,783.000 für Integration
+ 102.000 für Unterstützungsaktion Bosnier (Fehlbuchung)
9,885.000

Es handelt sich bei den angeführten Beträgen nicht um die vertraglich gewährten Förderungssummen, sondern um die im Jahr 1994 getätigten Zahlungen. Die Projekte befassen sich im wesentlichen mit der Beratung, Betreuung und Integration von Flüchtlingen und Fremden.

Zu Frage 4:

Der Ansatz 1/11506/22/Priv/7660/900 besteht aus dem in der Beantwortung der Frage 3 erläuterten Ansatz 1/11506/22/Priv/7660/909 mit einem gerundeten Betrag von S 9,885.000 und dem Ansatz 1/11506/22/Priv/7660/901, der eine Förderung der OÖ Volkshilfe mit einem gerundeten Betrag von S 2,571 .000 betrifft. Die Summe der beiden Ansätze ergibt den beim Ansatz 1/11506/22/Priv/7660/900 angeführten Betrag von S 12,456.000.